Technisches Merkblatt

Anwendungsgebiet

- Renovierungsmörtel zum Überziehen von tragfähigen Putzen
- dickschichtiger, mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel für die weber.therm Wärmedämm-Verbundsysteme

Produkteigenschaften

- dickschichtige, stabile Armierungsschicht
- mineralische Leichtzuschläge
- hohe Ergiebigkeit

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel in den weber.therm-Systemen A 100, A 200 und B 100, Renovierungsmörtel zum Überziehen von tragfähigen Putzen

Anwendungsgebiet

Dickschichtiger, mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel in den **weber.therm A 100, A 200** und **B 100**, Renovierungsmörtel zum Überziehen von tragfähigen Putzen.

Produktbeschreibung

weber.therm 302 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Weißzement, klassierte mineralische Zuschläge, mineralische Leichtzuschläge, Fasern, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften

zeichnet sich durch eine hohe Klebkraft und ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften aus

ist hervorragend maschinengängig und auch als Siloware erhältlich

in Verbindung mit den **weber.therm** Armierungsgeweben wird eine leistungsfähige Armierungsschicht für die **weber.therm** Wärmedämm-Verbundsysteme erreicht.

kann auch zum Überziehen von tragfähigen Putzen eingesetzt werden.

Technische Werte

Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0.5 kg/m²·√h
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ:	≤ 20
Kapillare Wasseraufnahme:	W2
Haftzugfestigkeit Untergrund:	> 0.3 N/mm²
Festmörtelrohdichte:	< 1300 kg/m³
Ergiebigkeit:	ca. 900 l/to
Druckfestigkeit:	> 4 N/mm²
Festigkeitsklasse:	CS III
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	A1

Qualitätssicherung

weber.therm 302 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Aufsichtsratvorsitzender: Hartmut Fischer · Geschäftsführung: Alfred Hörner (Vorsitzender), Roman Lackner

Technisches Merkblatt

Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.

Der frisch angetragene Mörtel ist vor schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.

Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN 18 550.

Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Untergrundvorbereitung

Der Untergund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.

Die Ebenheit des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18 202 „Toleranzen im Hochbau“ entsprechen.

Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.

Evtl. vorhandene Altanstriche müssen zu mind. 70% entfernt werden.

Bei kritischen Untergünden Haftzugprobe durchführen.

Verarbeitung

Verarbeitungsschritte:

Der Klebe- und Armierungsmörtel wird unter Zugabe der angegebenen Menge sauberen Wassers mit einem Rührquirl so lange durchmischt, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Der Mörtel kann auch mit allen üblichen Putzmaschinen und Silomischpumpen (z.B. EMP) verarbeitet werden. Für das Aufbringen des Klebemörtels auf die Dämmplatten kann eine spezielle Klebepistole eingesetzt werden.

Kleben:

Die **weber.therm** Dämmplatten werden rahmenförmig und mit zwei oder drei senkrechten Streifen mit Klebemörtel beschichtet.

Der Mörtel ist so zu verteilen, dass nach dem Andrücken mindestens 50 % der Fläche mit dem Untergrund verklebt ist.

Bei ausreichend ebenen Untergründen und bei Verwendung der **weber.therm** speedy und express Dämmplatten kann der Mörtel auch maschinell in Wülsten auf den Untergrund gespritzt werden (min. 50% Bedeckung). Die Dämmplatten werden sofort danach in den Mörtel eingedrückt. Die **weber.therm** Dämmplatten können auch vollflächig mit Kleber beschichtet werden.

Armieren:

Der Mörtel wird ca. 5 bis 8 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.

Anschließend wird das **weber.therm** Armierungsgewebe in senkrechten oder waagerechten Bahnen faltenfrei eingebügelt. Das Gewebe muss in der oberen Hälfte des Armierungsmörtels liegen. Die Gewebebahnen müssen an den Stößen mind. 10 cm überlappen.

Die Oberfläche wird je nach Art des Oberputzes aufgekämmt (für Edelkratzputz) oder nur aufgeraut.

Überziehen von Putzen:

Der Mörtel wird auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen bis max. 10 mm aufgetragen und plangezogen.

Falls Risse im Untergrund vorhanden sind, wird anschließend das **weber.therm** Armierungsgewebe in senkrechten oder waagrechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt.

Armierungsmörtel nach dem Anziehen rau abreiben.

Verbrauch / Ergiebigkeit

Kleben :	ca. 4,5 kg/m²	ca. 5,6 m² / 25 kg
Armieren :	ca. 5,7 kg/m²	ca. 4,4 m² / 25 kg
Kleben und Armieren :	ca. 10,2 kg/m²	ca. 2,5 m² / 25 kg

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	25 kg	42 Säcke
Silo		

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Aufsichtsratvorsitzender: Hartmut Fischer · Geschäftsführung: Alfred Hörner (Vorsitzender), Roman Lackner

Technisches Merkblatt

Produktdetails

Farbtöne:
naturweiß

Auftragsdicke:
5 mm - 8 mm

Wasserbedarf:
ca. 8,0 l / 25 kg

Lagerung:
Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Aufsichtsratvorsitzender: Hartmut Fischer · Geschäftsführung: Alfred Hörner (Vorsitzender), Roman Lackner